

Hamburg, 28. Mai 2024

Fünf MEDIA geförderte Filme in Cannes ausgezeichnet

Bei den 77. Filmfestspielen von Cannes wurden fünf von der EU geförderte Filme ausgezeichnet.

"**All We Imagine As Light**" von **Payal Kapadia**, eine Koproduktion zwischen Indien, Frankreich, den Niederlanden, Luxemburg und Italien, gewann den Großen Preis und die Besondere Erwähnung der AFCAE (Association Française des Cinémas d'Art et d'Essai), während **Miguel Gomes** für seinen Film "**Grand Tour**" (Portugal, Italien, Frankreich) den Preis für die beste Regie erhielt.

Darüber hinaus wurde die norwegische Produktion "**Armand**" von **Halfdan Ullmann Tøndel** mit der Camera d'Or ausgezeichnet, während die taiwanesisch-singapurisch-französische Kollaboration "**Mongrel**" von **Wei Liang Chiang und You Qiao Yin** die Besondere Erwähnung der Caméra d'Or erhielt. Darüber hinaus wurde "**Bad for a moment**" von **Daniel Soares** (Portugal) mit dem Sonderpreis für Kurzfilme gewürdigt..

Die EU förderte diese Werke im Rahmen des **Creative Europe MEDIA Programms**. Insgesamt waren bei den diesjährigen Filmfestspielen in Cannes 16 MEDIA Filme zu sehen, die mit über 800.000 € für Entwicklung und Koproduktion unterstützt wurden.

Quelle: [Europäische Kommission](#)

Über Creative Europe MEDIA:

Creative Europe MEDIA ist das Förderprogramm der Europäischen Union für die audiovisuelle Branche. Es unterstützt die Entwicklung, Verbreitung und Förderung europäischer audiovisueller Werke. Das Programm bietet Finanzierungsmöglichkeiten für Filme, Fernsehserien, VR Produktionen und Videospiele sowie Unterstützung für Filmfestivals, Vertriebsunternehmen, Weiterbildungssinitiativen und mehr.

Pressekontakt:

Creative Europe Desk Hamburg
Friedensallee 14-16, 22765 Hamburg
Tel. +49 40 3906585 | info@ced-hamburg.eu
<https://www.creative-europe-desk.de/media>
[Newsletter abonnieren](#)
[instagram](#) | [Linkedin](#) | [twitter](#)

Informationen zu Creative Europe geben die fünf deutschen Creative Europe Desks: Über das Teilprogramm MEDIA informieren Büros in Berlin/Potsdam, Düsseldorf, Hamburg und München. Zum Teilprogramm KULTUR berät das Büro in

Bonn.

Datenschutzerklärung